

# Nationale Integrationsförderung 2022 und 2023

## Projektbeschreibung

Name der Organisation

Projekttitel

## Inhaltsverzeichnis

1 Relevanz .....	2
1.1 Projektbedarf.....	2
1.2 Regionale Abdeckung.....	2
1.3 Integrationsbezug .....	3
1.3.1 Handlungsfeld.....	3
1.3.2 Förderschwerpunkt.....	3
1.3.3 Zielgruppe.....	4
2 Projektkonzept.....	5
2.1 Ziele des Projekts.....	5
2.2 Bemessung der Maßnahmenwirkung.....	5
2.3 Handlungsziele und Maßnahmen.....	6
2.4 Zeitlicher Aktionsplan.....	11
3 Nachhaltigkeit und Qualitätssicherung.....	11
3.1 Langfristige Wirkung des Projekts.....	11
3.1.2 Multiplikatoreffekt.....	11
3.2 Methoden zur Qualitätsprüfung.....	12
4 Kapazitäten.....	13
4.1 Expertise .....	13
4.1.1 Kurzbeschreibung zur Organisation.....	13
4.1.2 Fachwissen im Bereich Integration.....	13
4.2 Erfahrungen in der Projektabwicklung .....	13
4.3 Projektpartnerschaft.....	14
4.4 Zusammenarbeit mit anderen fachlich zuständigen Stellen .....	15
4.5 Organisatorische Kapazitäten.....	16
4.6 Personelle Kapazitäten .....	16
ANNEX I. Kurzdarstellung des Projektes.....	18
ANNEX II. Kurzübersicht zur Projektumsetzung.....	19

## 1 Relevanz

### 1.1 Projektbedarf

Warum braucht es dieses Projekt? Welchen Mehrwert hat dieses Projekt für die Integration in Österreich? Welcher konkrete Bedarf der Zielgruppe wird damit abgedeckt? Was ist das Alleinstellungsmerkmal dieses Projektvorhabens? *Maximal 900 Zeichen!*

Gibt es bereits ähnliche Projekte bzw. Initiativen?

Ja       Nein

Wenn ja, decken diese dieselben Projektstandorte ab? In welchen Aspekten unterscheidet sich dieses Projekt davon oder bietet wesentliche Ergänzungen an? Wie ist die Nachfrage nach den angebotenen Maßnahmen? Geben Sie den regionalen Bedarf unter Berücksichtigung von Quellen und Statistiken im Einzugsgebiet bzw. den Standorten Ihres Projektes an. *Maximal 900 Zeichen!*

### 1.2 Regionale Abdeckung

In welchen Regionen, Städte und Gemeinden findet das Projekt statt? Stellen Sie alle Projektstandorte dar.

### 1.3 Integrationsbezug

#### 1.3.1 Handlungsfeld

Welchem Handlungsfeld des NAP.I wird das Projekt zugeordnet? (Einfachnennung möglich)

- |  |   |
|--|---|
| <input type="checkbox"/> Sprache und Bildung     | <input type="checkbox"/> Interkultureller Dialog                            |
| <input type="checkbox"/> Arbeit und Beruf        | <input type="checkbox"/> Sport und Freizeit                                 |
| <input type="checkbox"/> Rechtsstaat und Werte   | <input type="checkbox"/> Wohnen und die regionale Dimension der Integration |
| <input type="checkbox"/> Gesundheit und Soziales |   |

Stellen Sie den Bezug zum Handlungsfeld kurz und prägnant dar! *Maximal 900 Zeichen!*

#### 1.3.2 Förderschwerpunkt

Welchem Förderschwerpunkt wird das Projekt zugeordnet? (Mehrfachnennungen möglich)

- |   |  |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> Frauen                               | <input type="checkbox"/> Gemeinde, Identität und sozialer Zusammenhalt |
| <input type="checkbox"/> Deutsch                              | <input type="checkbox"/> Arbeitsmarkt und ehrenamtliches Engagement    |
| <input type="checkbox"/> Kinder, Jugendliche und Elternarbeit |  |

Stellen Sie den Bezug zum Förderschwerpunkt kurz und prägnant dar! *Maximal 900 Zeichen!*

### 1.3.3 Zielgruppe

Wie ist die Zielgruppe des Projekts dem NAP.I zuzuordnen? (Mehrfachnennungen möglich)

- Drittstaatsangehörige mit längerfristiger Aufenthaltsperspektive
- Asylberechtigte und subsidiär Schutzberechtigte
- EU-Bürgerinnen und EU-Bürger
- Österreicherinnen und Österreicher mit Migrationshintergrund, die dauerhaft in Österreich niedergelassen sind
- Mehrheitsbevölkerung

Welche der folgenden Charakteristika treffen auf die Zielgruppe zu? (Mehrfachnennungen möglich)

- |   |   |
|---|---|
| <input type="checkbox"/> Frauen             | <input type="checkbox"/> Alter: 18–25 Jahre                     |
| <input type="checkbox"/> Männer             | <input type="checkbox"/> Alter: 25–40 Jahre                     |
| <input type="checkbox"/> Alter: 0–6 Jahre   | <input type="checkbox"/> Alter: über 40 Jahre                   |
| <input type="checkbox"/> Alter: 6–10 Jahre  | <input type="checkbox"/> Familien                               |
| <input type="checkbox"/> Alter: 10–14 Jahre | <input type="checkbox"/> Personen mit Kinderbetreuungspflichten |
| <input type="checkbox"/> Alter: 14–18 Jahre | <input type="checkbox"/> unbegleitete minderjährige Flüchtlinge |
| <input type="checkbox"/> Sonstiges:         |   |

Wie stellen Sie sicher, dass die Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Projektes Angehörige der Zielgruppe sind und wie wollen Sie diese erreichen? *Maximal 900 Zeichen!*

## 2 Projektkonzept

### 2.1 Ziele des Projekts

Was sind die übergeordneten Projektziele und wie lauten die konkreten Handlungsziele zur Erfüllung derer? *Maximal 900 Zeichen!*

### 2.2 Bemessung der Maßnahmenwirkung

Welche Wirkung sollen die einzelnen Maßnahmen entfalten und wie wird überprüft bzw. gemessen, ob die gewünschte Wirkung eingetroffen ist? Geben Sie eigene Wirkungsindikatoren an, wie z.B. ein gewisser Anteil der Teilnehmenden hat nach Teilnahme an einer Maßnahme zur Arbeitsmarkintegration eine Arbeit aufgenommen. Führen Sie die Wirkungsindikatoren zu den einzelnen Maßnahmen aus. *Maximal 900 Zeichen!*

### 2.3 Handlungsziele und Maßnahmen

Aus welchen Gründen werden diese Maßnahmen gesetzt? Welche Arbeitsabläufe sind bei den einzelnen Projektmaßnahmen zur Erreichung der konkreten Handlungsziele notwendig? Geben Sie eine Übersicht zu den jeweiligen Maßnahmen und gehen Sie in deren Beschreibung neben der Aktivität (Kursinhalt, Lehrplan etc.) gegebenenfalls auf die Frequenz, Gruppengröße, Dauer von Einheiten und Anzahl der Teilnehmenden ein. Unter „Bezeichnung Zielindikator lt. Indikatorenblatt“ ist keine Zahl anzugeben!

Bezeichnung der Maßnahme

Bezeichnung Zielindikator lt. Indikatorenblatt

Wirkungsindikator

Übergeordnetes Ziel und konkretes Handlungsziel

Beschreibung des Ablaufs der Maßnahme *Maximal 600 Zeichen!*

Bezeichnung der Maßnahme

Bezeichnung Zielindikator lt. Indikatorenblatt

Wirkungsindikator

Übergeordnetes Ziel und konkretes Handlungsziel

Beschreibung des Ablaufs der Maßnahme *Maximal 600 Zeichen!*

Bezeichnung der Maßnahme

Bezeichnung Zielindikator lt. Indikatorenblatt

Wirkungsindikator

Übergeordnetes Ziel und konkretes Handlungsziel

Beschreibung des Ablaufs der Maßnahme *Maximal 600 Zeichen!*

Bezeichnung der Maßnahme

Bezeichnung Zielindikator lt. Indikatorenblatt

Wirkungsindikator

Übergeordnetes Ziel und konkretes Handlungsziel

Beschreibung des Ablaufs der Maßnahme *Maximal 600 Zeichen!*

Bezeichnung der Maßnahme

Bezeichnung Zielindikator lt. Indikatorenblatt

Wirkungsindikator

Übergeordnetes Ziel und konkretes Handlungsziel

Beschreibung des Ablaufs der Maßnahme *Maximal 600 Zeichen!*

Bezeichnung der Maßnahme

Bezeichnung Zielindikator lt. Indikatorenblatt

Wirkungsindikator

Übergeordnetes Ziel und konkretes Handlungsziel

Beschreibung des Ablaufs der Maßnahme *Maximal 600 Zeichen!*



Bezeichnung der Maßnahme

Bezeichnung Zielindikator lt. Indikatorenblatt

Wirkungsindikator

Übergeordnetes Ziel und konkretes Handlungsziel

Beschreibung des Ablaufs der Maßnahme *Maximal 600 Zeichen!*

Bezeichnung der Maßnahme

Bezeichnung Zielindikator lt. Indikatorenblatt

Wirkungsindikator

Übergeordnetes Ziel und konkretes Handlungsziel

Beschreibung des Ablaufs der Maßnahme *Maximal 600 Zeichen!*

Bezeichnung der Maßnahme

Bezeichnung Zielindikator lt. Indikatorenblatt

Wirkungsindikator

Übergeordnetes Ziel und konkretes Handlungsziel

Beschreibung des Ablaufs der Maßnahme *Maximal 600 Zeichen!*

Bezeichnung der Maßnahme

Bezeichnung Zielindikator lt. Indikatorenblatt

Wirkungsindikator

Übergeordnetes Ziel und konkretes Handlungsziel

Beschreibung des Ablaufs der Maßnahme *Maximal 600 Zeichen!*

## 2.4 Zeitlicher Aktionsplan

Wann wird was gemacht? Gehen Sie bei Bedarf kurz auf den beigefügten **zeitlichen Aktionsplan** ein. Insbesondere bei Kursen ist ein detaillierter Kursplan beizufügen. *Max. 300 Zeichen!*

## 3 Nachhaltigkeit und Qualitätssicherung

### 3.1 Langfristige Wirkung des Projekts

Welchen Beitrag leistet das Projekt langfristig zur Integration in Österreich? Welche Maßnahmen haben auch nach der Projektlaufzeit noch eine fortdauernde Wirkung? Beschreiben Sie die konkrete Wirkung und einen konkreten Zeitraum! *Maximal 900 Zeichen!*

#### 3.1.2 Multiplikatoreffekt

Werden durch das Projekt Integrationserfolge von der Zielgruppe an Personen, die nicht direkt am Projekt teilgenommen haben, weitergegeben?

Ja                       Nein

Wenn ja, geben Sie bitte an, in welcher konkreten Form diese Erfolge weitergegeben werden und wie der Multiplikatoreffekt gemessen werden kann. *Maximal 600 Zeichen!*

Werden Teilnehmende zu Multiplikatorinnen und Multiplikatoren im Projekt ausgebildet?

Wenn ja, wählen Sie bitte zutreffendes aus.

- Role Models / Mentorinnen und Mentoren                       Buddies / Peers  
 Sonstige:

**3.2 Methoden zur Qualitätsprüfung**

Wie wird eine gleichbleibende Qualität der angebotenen Leistungen/Aktivitäten sichergestellt?

Was wird wie geprüft? Beschreiben Sie die konkreten Maßnahmen zur Qualitätssicherung in der Tabelle!

Qualitätsprüfung/ Evaluierung	Methode

## 4 Kapazitäten

### 4.1 Expertise

#### 4.1.1 Kurzbeschreibung zur Organisation

Welche Zielsetzungen und üblichen Aktivitäten führt die fördernehmende Organisation/Verein aus? *Maximal 300 Zeichen!*

#### 4.1.2 Fachwissen im Bereich Integration

Welche Expertise im Fachgebiet Integration kann vorgewiesen werden? *Maximal 600 Zeichen!*

### 4.2 Erfahrungen in der Projektabwicklung

Welche Erfahrungen in der Abwicklung von Projekten können vorgewiesen werden und welche Stellen wurden bzw. werden um Förderung angesucht? Ergänzen Sie vollständig untenstehende Tabelle für eine Übersicht zu:

- sämtlichen in den letzten drei Jahren vor Antragstellung gewährten Förderungen aus öffentlichen Mitteln einschließlich EU-Mitteln für dieselbe Leistung<sup>1</sup> (wenn auch mit verschiedener Zweckwidmung);
- welche derartigen Förderungen bei anderen haushaltsführenden Stellen des Bundes oder anderen Rechtsträgern einschließlich anderer Gebietskörperschaften und der Europäischen Union angesucht wurden, über deren Gewährung aber noch nicht entschieden wurde<sup>2</sup>.

Projektbezeichnung	Laufzeit	Kurzbeschreibung	Öffentliche Förderungen	davon BKA/BMEIA-Förderungen

<sup>1</sup> Daraus folgt, dass die erhaltenen Förderungen für sämtliche integrations- und fachrelevante Leistungen anzugeben sind.

<sup>2</sup> Bitte berücksichtigen Sie auch Förderungen, um welche bereits angesucht wurde bzw. erst angesucht werden soll.

Projektbezeichnung	Laufzeit	Kurzbeschreibung	Öffentliche Förderungen	davon BKA/BMEIA-Förderungen

### 4.3 Projektpartnerschaft

Wird das Projekt mit einer Partnerorganisation durchgeführt?

- Ja       Nein

Wenn ja, geben Sie an, welche Leistungen im Projekt von dieser erbracht werden. *Max. 600 Zeichen!*

Wurde bereits ein Projekt mit dieser Partnerorganisation durchgeführt? Wenn ja, befüllen Sie die folgende Tabelle zur Übersicht:

Projektpartner/in	gemeinsam durchgeführtes Projekt	Aufgaben Projektpartner/in	Öffentliche Förderungen	davon BKA/BMEIA-Förderungen

Projektpartner/in	gemeinsam durchgeführtes Projekt	Aufgaben Projektpartner/in	Öffentliche Förderungen	davon BKA/BMEIA-Förderungen

**4.4 Zusammenarbeit mit anderen fachlich zuständigen Stellen**

Mit welchen projektrelevanten Stellen arbeiten Sie zusammen und in welcher Form? Warum ist diese Zusammenarbeit für das Projekt relevant? Stellen Sie gegebenenfalls Anknüpfungspunkte zu bestehender Projektinfrastruktur am Projektstandort in der folgenden Tabelle dar (etwa Kooperation mit Vereinen, Projektträgern etc.)

Organisation/Stelle/Verein	Anknüpfungspunkte zum Projekt

Organisation/Stelle/Verein

Anknüpfungspunkte zum Projekt


#### 4.5 Organisatorische Kapazitäten

Welche Räumlichkeiten und Ausstattungen sind für das Projekt bereitgestellt? *Max. 600 Zeichen!*

#### 4.6 Personelle Kapazitäten

Beschreiben Sie das im Finanzplan unter Direkte Kosten budgetierte Projektpersonal und gehen Sie insbesondere auf die Funktion, Aufgaben und Qualifikationsprofil der Projektmitarbeiterinnen und Projektmitarbeiter bei der Befüllung der Tabelle ein.

Funktion im Projekt

Name

Aufgaben

Qualifikation

Funktion im Projekt	Name	Aufgaben	Qualifikation



Funktion im Projekt	Name	Aufgaben	Qualifikation

## ANNEX I. Kurzdarstellung des Projektes

Geben Sie eine strukturierte und präzise Übersicht über die grundlegenden Ziele und Inhalte des Projekts.

### Projekthalt

### Zielgruppe

### Ziel(e)

### Maßnahmen

### Wirkung

## ANNEX II. Kurzübersicht zur Projektumsetzung

Geben Sie eine kurze Übersicht zur Projektumsetzung und achten Sie darauf, übereinstimmende Angaben mit denen in der Projektbeschreibung und im Indikatorenblatt zu machen.

Zum Beispiel: übergeordnetes Ziel: Arbeitsmarktintegration von Jugendlichen; Handlungsziel: Vermittlung einer Lehrstelle; Bezeichnung der Maßnahme: Bildungscoaching im Gruppenformat für Jugendliche mit Migrationshintergrund; Wirkungsindikator: Anzahl der Teilnehmenden, die eine Lehrstelle innerhalb von 3 Monaten nach Projektteilnahme angetreten; Bezeichnung Zielindikator: Anzahl der in Gruppenberatung beratenen oder betreuten Personen;

übergeordnetes Ziel	Handlungsziel	Bezeichnung der Maßnahme	Wirkungsindikator	Bezeichnung Zielindikator lt. Indikatorenblatt

übergeordnetes Ziel	Handlungsziel	Bezeichnung der Maßnahme	Wirkungsindikator	Bezeichnung Zielindikator lt. Indikatorenblatt

übergeordnetes Ziel

Handlungsziel

Bezeichnung der Maßnahme

Wirkungsindikator

Bezeichnung Zielindikator  
lt. Indikatorenblatt

